FACHSERIE F

STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

## GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 1 Großhandel

I. Umsätze und Beschäftigte

Schnellbericht zur Umsatzentwicklung

Dezember 1972





Bestellnummer: 250111 – 720212

VERLAG W KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Vorbemerkung

Die Großhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGB1. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der rd. 10 000 Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1968 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung (Umsatz ohne in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer) werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Schnellbericht veröffentlicht, der gewöhnlich im letzten Drittel des dem Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den im Schnellbericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um vorläuf ig e Ergebnisse, die aus den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen resultieren; nicht vorliegende Angaben müssen geschätzt werden. Der etwa zwei Wochen später erscheinende Meßzahlenbericht erfaßt auch die nach Abschluß des Schnellberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Im Meßzahlenbericht werden neben den Entwicklungsreihen (Meßzahlen auf Basis 1970 = 100 und Veränderungen) für 58 ausgewählte Geschäftszweige über Umsatz und Beschäftigte auch Umsatzveränderungen nach Größenklassen in ca. 120 Geschäftszweigen dargestellt. Hierbei können nur die Unternehmen berücksichtigt werden, von denen sowohl Angaben für den Berichtsmonat als auch für den entsprechenden Vorjahresmonat vorliegen.

Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

## Zeichenerklärung und Abkürzungen

= kein Nachweis vorhanden

OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt

ANG = anderweitig nicht genannt

Erschienen im Februar 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM -,50

## UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL

PROZENT

UMSATZ WERTE

	. HIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ON THE NEAT C										
NUMMER DER					ZU JEWEILIGE		PREISEN			ZU PREIS		
SYSTE-		DEZ-197		72		NOV./DEZ.72 G E G E N U E B E		JAN-/DEZ-72		DEZ-1972		
MATIK	(GROSSHANDEL MIT)	NOV.	72	DE	Z.71		NUEBI /DEZ.71		/DEZ.71	DE2.197	1	
40 0	WAREN VERSCH-ART (OAS)	+ 4	-,3	+	12,2	•	9,0	•	1.3		•	
40 1	GETREIDE, FUTTER-U. DUENGEM., TIEREN	- 1	.,7	+	1,3	•	5,6	•	5,9	- 8,	6	
40 2	TEXTILEN ROHST.U.HALBWAREN,HAEUTEN	+ 6	, 2	-	0,1	•	4,1	•	8,2	- 49,	8	
40 4	TECHN.CHEMIKALIEN, KAUTSCHUK	- 4	• 2	-	2,6	-	0.4	-	5,1	- 2,	6	
40 5	KOHLE, MINERALGELER ZEUGNISSEN	+ 1	. , 0	+	10,1	•	12,5	•	2,0	+ 3,	3	
40 6	ERZEN, METALLEN, HALBZEUG	- 6	,1	+	5,4	•	6,5	•	0,5	+ 1,	6	
40 7	HOLZ, BAUSTOFFEN U.AE.	- 12	2,6	+	1,9	•	5,3	•	8,5	- 1.	7	
40 8	SCHROTT, SONST. ABFALLSTOFFEN	- 5	9	+	23,5	•	27,6	•	3,3	+ 20,	2	
40	WAREN VERSCH.ART (OAS),	- 4	4	+	5,2	•	7,8	+	3,5	- 1,		
	ROHSTOFFE UND HALBWAREN											
41 1	NAHRUNGS-U.GENUSSMITTELN	+ 1	.,2	+	0,6	•	3,7	•	4,6	- 6,	5	
41 2	TEXTILWAREN, SCHUHEN	- 21	1,1	-	7,3	-	4,0	•	4,7	- 11,	8	
41 3	METALLWAREN, KUNSTSTOFF-, FEINKERAMIK-	- 7	7,6	_	1,2	•	3,3	+	5,4	- 5,	2	
	U.HOLZFERTIGWAREN (ANG)											
41 4	ELEKTRO-U.OPT.ERZEUGNISSEN,UHREN	- 5	5+2	-	5,7	•	1,9	+	5,0	- 7,	9	
41 6	FAHRZEUGEN, MASCHINEN (ANG)	- 2	2,9	+	2,2	•	3,5	-	1,4	- 1,	0	
41 7	TECHN.U.SPEZIALBEDARF	- 11		-	5.8	•	0.7	+	8,7	- 14,	9	
41 8	PHARMAZEUT., KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	- 1	1,3	-	4,0	-	1,7	•	4,6	- 8,	6	
41 9	PAPIER, DRUCKERZEUGNISSEN	- 6	5,2	-	5,8	-	2,0	•	4,5	- 9,	6	
41	FERTIGWAR EN	- 3	3.0	-	1,1	•	2,4	•	3,8	- 6,	0	
40/41	I NSGESAHT	- 3	3,6	+	1,7	+	4,8	+	3,7	- 4,	2	
	DAVON											
	EINZELWIRTSCHAFTLICHER GROSSHANDEL DARUNTER	- 3	3,9	+	2,0	•	5,1	•	3,6		•	
	SEL BSTBEDI ENUNGSGROSSHANDEL 1)	+ 4	4,1	-	8,5	-	4,3	-	1,1		•	
	WER KHANDEL SUNTER NEHMEN	- 3	3,4	+	13,6	•	11,6	•	1,9		•	
	GENOSSENSCHAFTLICHER GROSSHANDEL DARUNTER	- (	0,9	-	0,9	•	1,6	+	4,7		•	
	SEL BST BEDI ENUNGSGROSSHANDEL 1)	+ 4	4,9	+	7,4	•	7,5	•	6,5		•	

<sup>1)</sup> AUS DER WIRTSCHAFTSKLASSE 41 10 0 (GROSSHANDEL MIT NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN (OHNE AUSGEPRÄEGTEN SCHWERPUNKT) )